

Europäische Sumpfschildkröte – *Emys orbicularis*

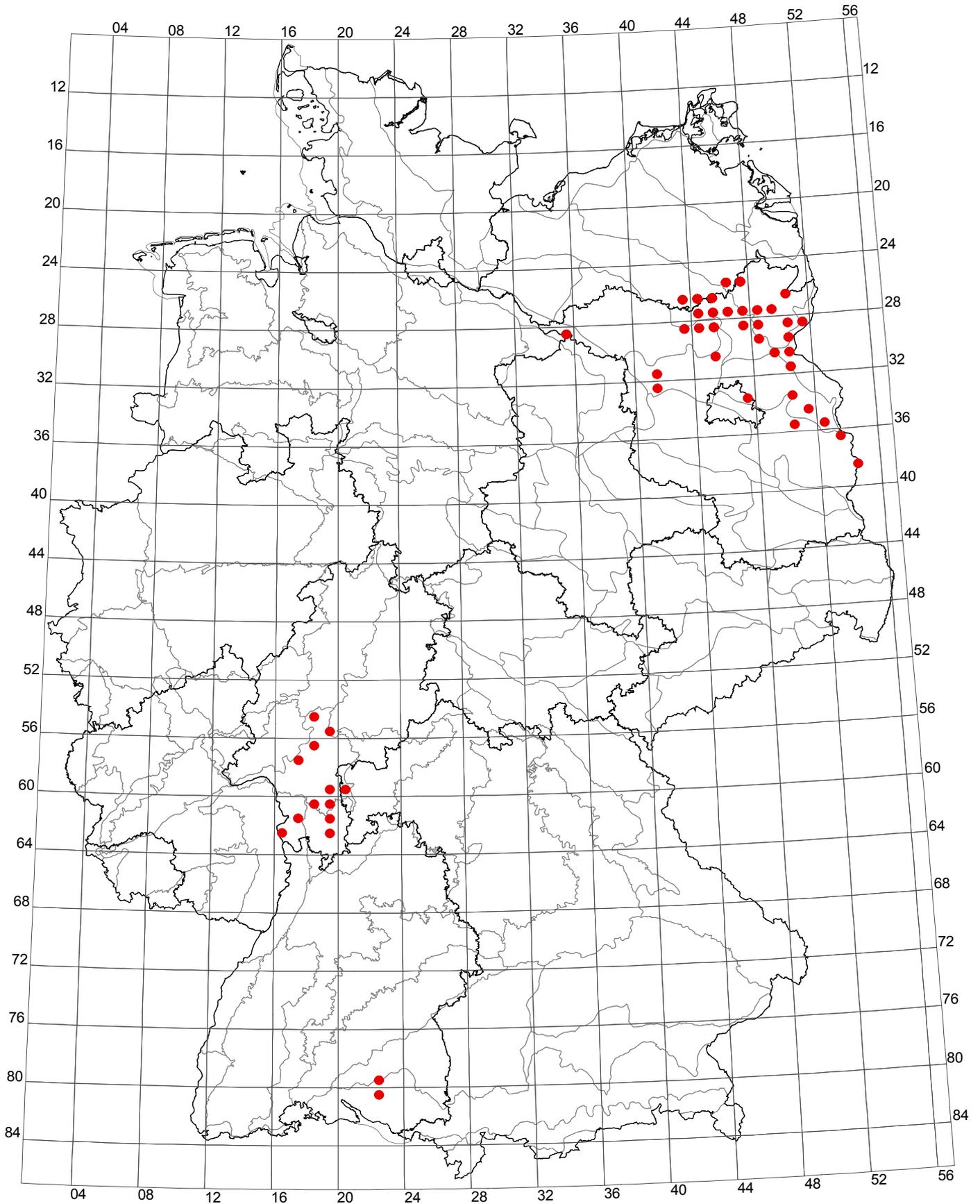
Verbreitung der Europäischen Sumpfschildkröte inklusive Hinweise auf Schwerpunktorkommen

Die Europäische Sumpfschildkröte besiedelt ein großes Gebiet von der Iberischen Halbinsel über den nördlichen Mittelmeerraum bis zum Aralsee in Mittelasien. Des Weiteren werden Teile des Nordwestlichen Afrikas (Marokko, Algerien, Tunesien) besiedelt. Ihr Verbreitungsgebiet reicht in Osteuropa bis ans Kaspische Meer und nördlich bis nach Lettland.

In Deutschland existieren nur noch wenige natürlich begründete Populationen. Gesicherte einheimische Reliktpopulationen finden sich nach heutigem Kenntnisstand nur noch in den südöstlichen Teilen Mecklenburg-Vorpommerns und in Brandenburg (Verbreitungsschwerpunkte: Uckermark, Fürstenberger Kleinseengebiet, Märkische Schweiz und Gebiet der Alten Oder). In Baden-Württemberg existieren nach heutigem Wissen keine natürlichen Vorkommen mehr. Lediglich in Oberschwaben bzw. im Bodenseegebiet könnten einzelne, bodenständige Individuen überlebt haben. Auch in Hessen gibt es nach heutigem wissenschaftlichem Stand keine natürlich begründeten Populationen mehr. Dennoch wird das Vorkommen einzelner Exemplare als möglicherweise bodenständig eingeschätzt (Fritz & Günther 1996, Fritz 2003, Fritz & Laufer 2007, schriftl. Mitt. AG Sumpfschildkröte Hessen).

Europäische Sumpfschildkröte (*Emys orbicularis*)

Verbreitung der Art in Deutschland



Nachweise ab 1990, Stand: 2006

Fachliche Grundlagen: LANIS-Bund, Bundesamt für Naturschutz (BfN), Naturräumliche Gliederung nach Meynen/Schmidthüsen (1990)
Topographische Grundlage: VG 1000 © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)